

## Kreis Höxter: 20 Prozent der Windenergie in OWL

Der Kreis hat 188 genehmigte Windenergieanlagen und damit die zweithöchste Dichte in Ostwestfalen-Lippe

Kreis Höxter. 2015 war für OWL ein erfolgreiches Jahr in der Windkraft, bilanziert die Bezirksregierung Detmold. In ganz OWL sind 937 Windenergieanlagen genehmigt. Sie erbringen eine Leistung von 1.318 Megawatt (Stand: 1. Januar 2016). Damit stellt OWL 29 Prozent aller Windenergieanlagen in NRW.

Allein im Kreis Höxter sind es aktuell 188 Windenergieanlagen, teilt Silja Polzin, Sprecherin des Kreises Höxter, mit. Damit ist es die zweithöchste Dichte in OWL. Auf Platz eins steht mit insgesamt 472 genehmigten Anlagen der Kreis Paderborn. Das geht aus dem Bericht der Bezirksregierung hervor.

### Zehn Anträge für Windenergieanlagen

Für OWL sei 2015 ein starkes Jahr bei der neu installierten Windenergieleistung gewesen, so die Bezirksregierung. Alleine im vergangenen Jahr seien in OWL 80 neue Windenergieanlagen hinzugekommen. 2014 waren es noch 857 Anlagen, 2015 937 - ein Plus von neun Prozent. Ein deutlicher Zuwachs im Vergleich zu den vorherigen Jahren - von 2013 auf 2014 verzeichnete die Bezirksregierung nur einen Zuwachs von 0,4 Prozent -, lediglich drei Anlagen kamen in diesem Zeitraum hinzu.

Der Kreis Höxter stelle mittlerweile rund 20 Prozent der Windenergieanlagen in OWL. Dem Kreis als immissionsschutzrechtliche Genehmigungsbehörde liegen aktuell zehn Anträge für neue Windenergieanlagen vor und weitere zehn Anträge für sogenannte Repowering-Anlagen, alte sollen durch neue Anlagen ersetzt werden, teilt Silja Polzin mit.

So sind für Höxter vier neue Anlagen beim Kreis beantragt. In Beverungen sollen zwei neue und drei Repowering-Anlagen entstehen. In Marienmünster soll eine Anlage komplett neu gebaut und drei ausgetauscht werden. Die Besonderheit: Die drei Repowering-Anlagen sollen vier bereits bestehende Windräder ersetzen. Somit könnte Marienmünster künftig eine Anlage weniger haben, die Leistung soll aber auf dem gleichen Niveau bleiben.

### Beverungen hat die meisten Anlagen

In Brakel sind drei Repowering-Anlagen geplant. Ein Antrag für eine komplett neue Anlage liegt bisher nicht vor. Auch im Südkreis sind weitere Windkraftanlagen geplant. So sollen in Willebadessen zwei Anlagen neu gebaut und eine Repowering-Anlage aufgestellt werden. In Warburg soll eine neue Anlage errichtet werden.

Die meisten Anlagen - sowohl bereits bestehende als auch beantragte - sind somit in Beverungen (37), die wenigsten hat Steinheim (vier). Die Gesamtleistung für den Kreis Höxter beläuft sich auf 228.310 Kilowatt. Die Auflistung der genehmigten Windenergieanlagen und erbrachter Leistung in Kilowatt nach Städten (Stand: 1. Januar 2016):

- **Bad Driburg:** Zehn Windenergieanlagen, davon zwei mit 500 bis 999 Kilowatt und acht mit 1.000 und mehr Kilowatt. Die Gesamtleistung beträgt 10.500 Kilowatt;
- **Beverungen:** 37 Windenergieanlagen, davon acht mit bis zu 499 Kilowatt Leistung, acht mit 500 bis 999 Kilowatt und 21 mit 1.000 oder mehr Kilowatt. Die Gesamtleistung beträgt 50.800 Kilowatt;
- **Borgentreich:** 19 Windenergieanlagen, davon drei mit bis zu 499 Kilowatt, vier mit 500 bis 999 Kilowatt, zwölf Anlagen mit 1.000 Kilowatt oder mehr. Die Gesamtleistung liegt bei 20.410 Kilowatt;
- **Brakel:** Sechs Windenergieanlagen, davon eine mit 499 oder weniger Kilowatt und fünf mit 500 bis 999 Kilowatt. Die Gesamtleistung beträgt 2.950 Kilowatt;
- **Höxter:** 19 Windenergieanlagen, davon zwölf mit 500 bis 999 Kilowatt und sieben mit 1.000 oder mehr Kilowatt. Die Gesamtleistung beträgt 17.200 Kilowatt;
- **Marienmünster:** 23 Windenergieanlagen, davon 18 mit 500 bis 999 Kilowatt und fünf mit 1.000 oder mehr Kilowatt. Die Gesamtleistung beläuft sich auf 18.600 Kilowatt;
- **Nieheim:** 15 Windenergieanlagen, alle mit 1.000 oder mehr Kilowatt. Die Gesamtleistung beläuft sich auf 36.050 Kilowatt;
- **Steinheim:** Vier Windenergieanlagen, alle mit 1.000 oder mehr Kilowatt. Die Gesamtleistung beträgt 9.200 Kilowatt;
- **Warburg:** 19 Windenergieanlagen, davon zwei mit 500 bis 999 Kilowatt und 17 mit 1.000 oder mehr Kilowatt. Die Gesamtleistung beläuft sich auf 35.500 Kilowatt;
- **Willebadessen:** 36 Windenergieanlagen, davon eine mit bis zu 499 Kilowatt, 32 mit 500 bis 999 Kilowatt und drei mit 1.000 oder mehr Kilowatt. Die Gesamtleistung beträgt 27.100 Kilowatt.

Copyright © Neue Westfälische 2016

Texte und Fotos von nw.de sind urheberrechtlich geschützt.

Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.